

Durchführungsbestimmungen für den NRW Nachwuchs-Cup 2023

Allgemeine Bestimmungen

1. Geltungsbereich

1. Ausrichter*in des NRW Nachwuchs-Cups mit seinem Einzel- und Mannschaftswettbewerb ist der Nordrhein-Westfälische Triathlon-Verband (NRWTV).
2. Grundlage für die Durchführung aller Wettbewerbe sind die jeweils gültige SpO der DTU und die vorliegenden Durchführungsbestimmungen des NRW Nachwuchs-Cups. In Fällen, in denen die aktuelle Sportordnung der DTU keine Aussagen macht, kann der technische Delegierte die Regeln von World Triathlon, FINA, UCI und IAAF heranziehen. Für Wettkämpfe mit besonderen Formaten, bei denen die genannten Dokumente keine eindeutigen Regelungen vorsehen, oder wenn von diesen abgewichen werden soll, so muss ein Dokument mit den Durchführungsbedingungen für die Veranstaltung oder das Wettkampfformat mindestens 14 Tage vor der Veranstaltung veröffentlicht werden.
3. Athlet*innen können ausschließlich über ihre Vereine für den NRW Nachwuchs-Cup gemeldet werden.
4. Meldeberechtigt sind nur Vereine, die Mitglied im NRWTV sind und all ihre Pflichten gegenüber dem NRWTV erfüllt haben.
5. Ein Verein kann nur Athlet*innen melden, die folgenden Voraussetzungen erfüllen:
 - a. Mitglied im meldenden Verein sind,
 - b. Inhaber*in eines gültigen DTU-Startpasses sind und sich damit dem Anti-Doping-Code der DTU unterwerfen.
6. Athlet*innen können nur in der Mannschaftswertung gewertet werden, wenn:
 - a. Ihr DTU-Startpass bis zum 30.4. des laufenden Jahres beantragt wurde,
 - b. Ihre Meldung für die Nachwuchs-Cup-Serie bis zum 30.4. des laufenden Jahres erfolgt ist.
7. Mit einer Anmeldung für den Nachwuchs-Cup unterwerfen sich die Athlet*innen diesen Durchführungsbestimmungen.

2. Änderungen der Durchführungsbestimmungen

Änderungen der Durchführungsbestimmungen werden im Jugendausschuss beraten und bedürfen der Zustimmung durch das Präsidium des NRWTV.

3. Anmeldung und Startnummern

Die Anmeldung der Athlet*innen für den NRW Nachwuchs-Cup, die Bezahlung und die Übergabe der Startunterlagen erfolgt ausschließlich über die Vereine. Näheres dazu in Abschnitt 11.

Die Ausgabe der Startnummern an die Athlet*innen erfolgt über die Vereine zu Beginn der Saison. Es werden zwei Schilder mit der gleichen Nummer ausgehändigt: Eines, das beim Laufen und Radfahren am Körper zu tragen ist und eines für die Befestigung am Fahrrad. Die Startnummern sind personengebunden, nicht übertragbar und behalten ihre Gültigkeit während der gesamten Saison.

Wettkampf- und Wertungsregeln

4. Nachwuchs-Cup-Wertung

Der besteht aus einer Serie von Wettkämpfen in unterschiedlichen Formaten, die innerhalb einer Saison durchgeführt und zusammen gewertet werden.

4.1. Anzahl und Art der Wettkämpfe im Nachwuchs-Cup

In jeder Saison sollten möglichst folgende Wettkämpfe in der Nachwuchs-Cup-Serie enthalten sein:

- Die drei NRW-Meisterschaften:
 - Triathlon NRW Meisterschaft (5.1.1)
 - Duathlon NRW Meisterschaft (5.1.2)
 - Swim&Run NRW Meisterschaft (5.1.3)
- Mindestens ein weiterer Triathlon (5.2.1 / 5.2.2)
- Alle übrigen Veranstaltungen aus dem Bereich 5.2

4.2 Serienwertung

Je nach Anzahl der veranstalteten Wettkämpfe pro Saison ändert sich die maximale Anzahl der Veranstaltungen, die in die Einzel-Gesamtwertung eingehen.

Anzahl der Veranstaltungen	1	2	3	4	5	6	7	≥8
Wettkämpfe in der Gesamtwertung	Keine Gesamtwertung	2	2	3	3	4	4	5

In die Mannschaftswertung gehen alle Veranstaltungen ein, bei denen alle Altersklassen der jeweiligen Mannschaftswertung gewertet wurden.

4.3 Startgruppen

Im Normalfall starten folgende Startgruppen jeweils zusammen:

- Männliche Schüler A und Jugend B
- Weibliche Schülerinnen A und Jugend B
- Männliche Jugend A, Junioren und U23
- Weibliche Jugend A, Juniorinnen und U23

In Sonderfällen, etwa bei einem Qualifikationswettkampf zu den Deutschen Meisterschaften oder wenn die Starterzahl es erfordert, können die Startgruppen nochmals nach Altersklasse getrennt werden. Bei Wettkämpfen mit kürzeren Distanzen dürfen die Jugend B und Jugend A auch zusammengelegt werden.

5. Wettkampfformate

5.1 Meisterschaften

5.1.1 Triathlon NRW-Meisterschaft Schüler/Jugend/Junioren/U23

- Format: Triathlon mit Massenstart
- Distanzen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 400m Schwimmen - 10km Radfahren - 2,5km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 750m Schwimmen - 20km Radfahren - 5km Laufen
- Windschattenfreigabe: Ja

5.1.2 Duathlon NRW-Meisterschaft Schüler/Jugend/Junioren/U23

- Format: Duathlon mit Massenstart
- Distanzen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 2km Laufen - 10km Radfahren - 1km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 5km Laufen - 20km Radfahren - 2,5km Laufen
- Windschattenfreigabe: Ja

5.1.3 Swim&Run NRW-Meisterschaft Schüler/Jugend/Junioren/U23

- Format: Swim&Run mit Massenstart
- Distanzen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 400m Schwimmen - 2,5km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 750m Schwimmen - 5km Laufen

5.2 Zusatzwettkämpfe

Alle folgenden Distanzen sollten als grobe Richtwerte angesehen werden. Relevant ist, die Begrenzung der Wettkampfdistanzen pro Tag für die Schüler und Jugend einzuhalten. Abweichungen aufgrund lokaler Gegebenheiten oder spezieller Formate können zugelassen werden.

5.2.1 Triathlon

- Format: Triathlon mit Massenstart
- Distanzen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 400m Schwimmen - 10km Radfahren - 2,5km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 750m Schwimmen - 20km Radfahren - 5km Laufen
- Windschattenfreigabe: Ja

5.2.2 Supersprint-Triathlon

- Format: Triathlon mit Massenstart
- Distanzen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 250m Schwimmen - 6km Radfahren - 1,5km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 400m Schwimmen - 12km Radfahren - 3km Laufen
- Windschattenfreigabe: Ja

5.2.3 Halbfinal-Final Format

- Format: zwei oder mehr Vorläufe mit anschließendem A- und B-Finale
 - Die Anzahl der Vorläufe wird entweder im Vorfeld der Veranstaltung festgelegt oder anhand der Anzahl der gemeldeten Athlet*innen (siehe unten) bestimmt.
 - Erstellung von Athletenrankings pro Startgruppe zur Aufstellung der Vorläufe:
 - 1. Nach Altersklasse (ältere Altersklassen zuerst),
 - 2. Nach der aktuellen Nachwuchs-Cup-Tabelle (falls noch keine Veranstaltung stattgefunden hat, wird nach der Punktzahl der Athlet*innen aus dem Vorjahr vorgegangen),
 - 3. Nach der Startnummer (aufsteigend)
 - Nutzung des Rankings für die Zuordnung der Athlet*innen auf die einzelnen Vorläufe:
 - Aufstellung der Athlet*innen (zwei Vorläufe):

Vorlauf 1	1			4	5			8	9			...
Vorlauf 2		2	3			6	7			10	11	

- Aufstellung der Athlet*innen (drei Vorläufe) - Minimum 30 Starter*innen:

Vorlauf 1	1					6	7					...
Vorlauf 2		2			5			8			11	
Vorlauf 3			3	4					9	10		

- Aufstellung der Athlet*innen (vier Vorläufe) - Minimum 40 Starter*innen:

Vorlauf 1	1							8	9			
Vorlauf 2		2					7			10		
Vorlauf 3			3			6					11	
Vorlauf 4				4	5							...

- Die Vorläufe dienen der Qualifikation für die jeweiligen Finalläufe.

- Allen Athlet*innen, die bei einem der Vorläufe gestartet sind, ist die Option für einen zweiten Start am selben Tag zu bieten,
- Die Zuteilung in die A-/B-Finals erfolgt wie folgt:
 - Ermitteln der Starterzahl im A-Finale:
 $Plätze_{A-Finale} = 40\% \text{ der gemeldeten Athlet*innen}$ (Wert auf die nächste ganze Zahl gerundet)
 - Ermitteln der direkten Qualifikationsplätze (durch Zieleinlauf) pro Vorlauf:
 - pro der zwei Vorläufe:
 $Plätze_{durch Platzierung} = 40\% \text{ der } Plätze_{A-Finale}$ (Wert auf die nächste ganze Zahl gerundet)
 - pro der drei Vorläufe:
 $Plätze_{durch Platzierung} = 25\% \text{ der } Plätze_{A-Finale}$ (Wert auf die nächste ganze Zahl gerundet)
 - pro der vier Vorläufe:
 $Plätze_{durch Platzierung} = 20\% \text{ der } Plätze_{A-Finale}$ (Wert auf die nächste ganze Zahl gerundet)
 - Alle weiteren Plätze im A-Finale werden an die schnellsten nicht direkt qualifizierten Athlet*innen vergeben.
 - Falls durch gleichzeitige Zieleinläufe bzw. gleich schnelle Zeiten kein eindeutiges A-Finale gebildet werden kann, können die in Konflikt stehenden Athlet*innen auch im A-Finale starten.
 - Alle restlichen Athlet*innen sind für das B-Finale qualifiziert (Ausnahme: disqualifizierte Athlet*innen).
- Wertungsmodus:
 - Die finale Ergebnisliste wird in folgender Reihenfolge erstellt:
 - 1. Athlet*innen nach ihrer Platzierung im A-Finale
 - 2. Athlet*innen mit einem DNS/DNF im A-Finale nach ihrer Halbfinalzeit
 - 3. Athlet*innen nach ihrer Platzierung im B-Finale
 - 4. Athlet*innen mit einem DNS/DNF im B-Finale nach ihrer Halbfinalzeit
 - Athlet*innen ohne eine Finalplatzierung oder Halbfinalzeit, sowie Athlet*innen die disqualifiziert wurden (unabhängig ob Vorlauf / Finale) kommen nicht in die Wertung

- Distanzen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: pro Lauf: 200m Schwimmen - 5km Radfahren - 1km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: pro Lauf: 300m Schwimmen - 7,5km Radfahren - 1,5km Laufen
- Windschattenfreigabe: Ja

5.2.4 Verfolgungsrennen mit Prolog

- Format: Prolog mit anschließendem Verfolgungsrennen
 - Prolog:
 - Der Prolog kann aus einer Einzeldisziplin oder aus einer Kombination mehrerer Sportarten bestehen.
 - Im Prolog kann auch ein Radtechnik-Parkour durchgeführt werden, dieser muss dann aber mindestens vier Wochen vor der Veranstaltung mit allen genauen Regularien veröffentlicht werden.
 - Die Startzeiten der einzelnen Startgruppen sollten so geplant werden, dass der Abstand zwischen Prolog und Verfolgungsrennen für alle Athlet*innen einer Altersklasse möglichst gleich lang ist. Daher sollte der Prolog nach Möglichkeit altersklassenweise durchgeführt werden.
 - Der Prolog kann sowohl als Rolling-Start, sowie Massenstart durchgeführt werden.
 - Verfolgungsrennen:
 - Das Verfolgungsrennen besteht aus einer Kombination von mindestens zwei Sportarten.
 - Die individuellen Startzeiten der Athlet*innen werden aus der Zielzeit des Prologs gewonnen.
- Wertungsmodus:
 - Durch den Verfolgungsstart ist das Ergebnis gleich dem Zieleinlauf.
- Distanzen:
 - Durch die große Vielfalt an Variationsmöglichkeiten gibt es hier mehrere Beispiele:
 - Einzeldisziplin-Prolog:
 - Prolog: 200m Schwimmen / 2-5km Radfahren (z.B. einen Anstieg etc.) / 1km Laufen

- Verfolgungsrennen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 200m Schwimmen - 5km Radfahren - 1,5km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 500m Schwimmen - 15km Radfahren - 3,5km Laufen
 - Technik-Parkour Prolog:
 - Prolog: Radtechnik-Parkour - Zielzeiten der Athlet*innen sollte ca. 2-4min betragen
 - Verfolgungsrennen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 400m Schwimmen - 7,5km Radfahren - 2,5km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 750m Schwimmen - 15km Radfahren - 5km Laufen
 - Triathlon-Prolog:
 - Prolog:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 150m Schwimmen - 3km Radfahren - 0,8km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 250m Schwimmen - 6km Radfahren - 1,6km Laufen
 - Verfolgungsrennen:
 - Schüler*innen A und Jugend B: 250m Schwimmen - 6km Radfahren - 1,6km Laufen
 - Jugend A, Junior*innen, U23: 400m Schwimmen - 10km Radfahren - 2,5km Laufen
- Windschattenfreigabe:
 - Prolog: im Falle eines Massenstarts Ja - sonst Nein
 - Verfolgungsrennen: Ja

5.2.5 2x/3x Triathlon

- Format
 - Es werden zwei bzw. drei kurze Triathlons in direkter Abfolge absolviert
- Distanzen
 - Schüler*innen A und Jugend B: 2x(200m Schwimmen - 4km Radfahren - 1km Laufen)
 - Jugend A, Junior*innen, U23:
 - 2x(300m - 6km - 1,5km)
 - 3x(200m - 4km - 1km)
- Windschattenfreigabe: Ja
- Besondere Regelungen:
 - Je nach Wetterbedingungen und Wassertemperaturen muss das Kampfgericht vor Ort entscheiden, ob ein Schwimmen nach dem Laufen für die jeweilige Altersklasse zumutbar ist. Falls nicht, wird die Veranstaltung in ein Schwimmen-Radfahren-Laufen-Radfahren-Laufen umgewandelt und die Schwimmdistanz verdoppelt.

5.2.6 Multisport Sonderformate

- Um langfristig nationalen und internationalen Entwicklungen im Triathlonsport zu folgen und selbst an diesen mitzuwirken sind auch weitere neue oder abgewandelte Wettkampfformate im NRW Nachwuchs-Cup möglich.
- Hierbei müssen mindestens zwei der Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen absolviert werden.
- Als maximale Tagesdistanz gilt dann die Distanz für die Altersklasse der entsprechenden Multisportart.
- Für alle Wettkämpfe dieser Art können wettkampfspezifische Durchführungsbestimmungen aufgestellt werden. In diesen muss folgendes definiert sein:
 - Genaues Wettkampfformat inkl. Wettkampfablauf und Distanzen
 - Genauer Modus, nach dem die Endplatzierungen für alle Athlet*innen festgestellt werden
 - Weitere Regeländerungen, die zu beachten sind (Windschattenverbote auf Teilen der Radstrecke, Start- und Zeitnahme Prozedere bei mehrteiligen Wettkämpfen, Erhöhung der Mindestwassertemperatur für die Schwimmdisziplin, etc.)

6. Sonderveranstaltungen

6.1 Ländervergleichswettkampf

Bei einem NRW-Nachwuchs-Cup mit Beteiligungen externer Landesverbände oder Athlet*innen (wie ein Ländervergleichswettkampf, Duathlon Deutsche Meisterschaften, ...) gelten zusätzlich folgende Regeln:

- Schüler A und Jugend B starten getrennt
- Falls ein sehr großes Starterfeld (>60 Athlet*innen) erwartet wird, startet die Jugend A getrennt von den Junior*innen und der U23
- Alle Sonderregelungen wie die verpflichtende Nutzung von Wechselboxen etc. müssen den Betreuern mindestens zwei Tage vor der Veranstaltung vorliegen
- Neben der Gesamtwertung müssen auch die drei bestplatzierten Athlet*innen jeder Altersklasse im Nachwuchs-Cup geehrt werden (bereinigt von externen Athle*innen)

6.2 Wettkampf mit reduzierten Startgruppen

Um den Aufwand für die Veranstaltung eines Nachwuchs-Cups zu reduzieren, können Veranstalter Nachwuchs-Cup-Rennen für einzelne Altersklassen / Altersgruppen durchführen (z.B. nur für MSA/MJB und WSA/WJB).

6.3 Wettkampf im Rahmen einer Ligaveranstaltung

Um die älteren Altersklassen an den Ligabetrieb heranzuführen, ist es möglich, Nachwuchs-Cup-Wettkämpfe im Rahmen von Ligaveranstaltungen durchzuführen. Hierbei starten die Nachwuchs-Cups-Starter in einem Sonderkontingent im Ligarennen.

- Die Meldung für die Veranstaltung wird um folgende Spalten ergänzt:
 - „Ligamannschaft“, „Liganummer“
 - Athlet*innen, die bei der Veranstaltung für ihren Verein in der Liga gemeldet werden, geben hier ihren Mannschaftsnamen an. Sie starten mit ihrer Liga-, nicht ihrer Nachwuchs-Cup-Nummer und müssen keine Meldegebühr für den Nachwuchs-Cup zahlen. Sie werden dann sowohl in der Liga, als auch im Nachwuchs-Cup gewertet
 - Athlet*innen die bei der Veranstaltung nicht bereits für die Liga antreten, melden sich wie üblich an und kommen dann nur in die Nachwuchs-Cup-Wertung.
 - Falls ein Athlet oder eine Athletin, der/die nur für den Nachwuchs-Cup gemeldet ist, kurzfristig für seinen/ihren Verein in der Liga einspringen

muss, ist auch eine Nachwuchs-Cup-Wertung möglich, solange er/sie dieses bis zum Wettkampftag der NRWTV Geschäftsstelle oder dem Nachwuchs-Cup-Betreuer des NRWTVs vor Ort vor dem Start bekannt gibt. In diesem Fall muss trotzdem die Meldegebühr für den Nachwuchs-Cup gezahlt werden.

- Bei diesen Veranstaltungen ist es zulässig, auf die Siegerehrung für den Nachwuchs-Cup zu verzichten, falls eine vollständige Auswertung vor Ort nicht ohne weiteres möglich sein sollte.
- Falls die Erstellung von Ergebnislisten für den Nachwuchs-Cup vor Ort nicht möglich sein sollte, genügt es, wenn zusätzlich zu den Liga-Ergebnissen die Ergebnisse der nicht im Liga-Betrieb gestarteten Athlet*innen ausgehängt werden, Das offizielle Ergebnis der Wertung im Nachwuchs-Cup wird dann auf der Seite des NRWTVs im Nachgang veröffentlicht.

6.4 Nachwuchs-Cup-Wettkämpfe vor dem 30.4.

Falls ein Nachwuchs-Cup-Wettkampf vor dem 30.4. stattfindet, gelten folgende Regelungen:

- Der Veranstalter muss eigene Startnummern bereitstellen.
- Ein Start ohne Startpass und Nachwuchs-Cup-Serien-Meldung ist zulässig.
- Die Wertung der Ergebnisse für die Nachwuchs-Cup-Serie erfolgt erst am 1.5. auf Basis einer bereinigten Ergebnisliste, bei der Athlet*innen, die bis zum 30.4. keinen Startpass besaßen oder nicht für die Nachwuchs-Cup-Serie gemeldet wurden, aus der Wertung genommen wurden.
- Eine Anerkennung der Ergebnisse nach dem 1.5. ist nicht möglich.

7. Einzelwertung

1. Tageswertung

Für jede Veranstaltung gibt es eine Tageswertung und eine Siegerehrung für die jeweils drei besten Athleten und Athletinnen jeder Altersklasse. Falls bei der Veranstaltung neben Nachwuchs-Cup-Startern auch externe Athlet*innen antreten (z.B. Ländervergleichswettkampf), wird eine separate Ergebnisliste für die Nachwuchs-Cup-Starter erstellt. Diese wird dann auch für die Gesamt- und Mannschaftswertung herangezogen. Falls mehrere Athlet*innen gleichzeitig die Ziellinie überqueren, und somit keine eindeutige Reihenfolge aufgestellt werden kann, kann derselbe Platz an mehrere Athlet*innen vergeben werden. Der Folgeplatz / die Folgeplätze werden dann nicht vergeben.

2. Gesamtwertung

Für jede Veranstaltung erhält jeder Nachwuchs-Cup-Starter Punkte. Deren

Berechnung ist abhängig von der Platzierung in der jeweiligen Altersklasse und erfolgt für alle Wettkämpfe mit Ausnahme der NRW-Meisterschaft im Triathlon nach einer einheitlichen Tabelle (a). Eine gute Platzierung bei der NRW-Meisterschaft im Triathlon wird in der Gesamtwertung der Nachwuchs-Cup-Serie besonders anerkannt. Daher gibt es hier mehr Punkte für die Plätze 1 bis 22 (b). Am Ende der Saison werden bei allen Athlet*innen, die an mehr Wettkämpfen teilgenommen haben, als in die Gesamtwertung eingehen dürfen (siehe 4.2), die überzähligen Wettkämpfe mit den jeweils geringsten Punkten aus der Wertung genommen. Die Punkte aller übrig gebliebenen Wettkämpfe werden addiert und eine Tabelle pro Altersklasse erstellt. Dabei wird nach der Gesamtpunktzahl (absteigend) sortiert. Im Falle eines Gleichstandes zählt die Platzierung bei der NRW-Meisterschaft Triathlon, ansonsten die höhere Punktzahl bei der jeweils letzten Veranstaltung. Sieger in der Gesamtwertung seiner/ihrer Altersklasse ist, wer in der Tabelle ganz oben steht.

a. Punktetabelle Nachwuchs-Cups

Pla	Punk	Pla	Punk	Pla	Punk	Pla	Punk	Pla	Punk
1	100	9	58	17	42	25	26	33	10
2	90	10	56	18	40	26	24	34	8
3	85	11	54	19	38	27	22	35	6
4	80	12	52	20	36	28	20	36	5
5	75	13	50	21	34	29	18	37	4
6	70	14	48	22	32	30	16	38	3
7	65	15	46	23	30	31	14	39	2
8	60	16	44	24	28	32	12	40	1

b. Punktetabelle Triathlon-NRW-Meisterschaft

Pla	Punk	Pla	Punk	Pla	Punk	Pla	Punk	Pla	Punk
1	120	9	72	17	48	25	26	33	10
2	108	10	69	18	45	26	24	34	8
3	100	11	66	19	42	27	22	35	6
4	95	12	63	20	39	28	20	36	5
5	90	13	60	21	36	29	18	37	4
6	85	14	57	22	33	30	16	38	3
7	80	15	54	23	30	31	14	39	2
8	75	16	51	24	28	32	12	40	1

3. Teilnahme an der Siegerehrung:

Für den Nachwuchs-Cup wird im Einzelwettbewerb am Veranstaltungstag in allen Altersklassen eine Siegerehrung durchgeführt. Am Ende der Serie findet zusätzlich eine Siegerehrung für die Mannschaften statt. Die Teilnahme der Einzelsieger und Mannschaften an der Siegerehrung ist Pflicht. Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfs.

Im Falle einer Nicht-Teilnahme an der Siegerehrung werden in der Einzelwertung 15

Punkte für die Veranstaltung abgezogen. Falls dringende Gründe die Athlet*innen verhindern, kann dies dem NRWTV Vertreter vor Beginn der Siegerehrung mitgeteilt werden. In diesem Fall gibt es keine Strafpunkte.

8. Mannschaftswertung

Im NRW Nachwuchs-Cup gibt es bei jeder Veranstaltung Mannschaftswertungen in den folgenden vier Wertungsgruppen:

- Männliche Schüler A und Jugend B
- Weibliche Schülerinnen A und Jugend B
- Männliche Jugend A, Junioren und U23
- Weibliche Jugend A, Juniorinnen und U23

Eine Ehrung erfolgt ausschließlich am Ende der Saison über die erfolgreichsten Mannschaften in der gesamten Nachwuchs-Cup-Serie.

8.1 Tageswertung

Nach jeder Veranstaltung, bei der alle Altersklassen einer Wertungsgruppe zugelassen waren, wird eine Mannschaftswertung für die jeweilige Wertungsgruppe vorgenommen. Dabei kommt folgendes Verfahren zur Anwendung:

1. Alle Athlet*innen einer Wertungsgruppe werden nach ihrer Altersklassenplatzierung sortiert. Falls die Altersklassenplatzierung gleich ist, wird die Gesamtplatzierung hinzugezogen.
2. Die besten drei Athlet*innen eines Vereins oder einer Startgemeinschaft bilden für diesen Tag die erste Mannschaft dieses Vereins/dieser Startgemeinschaft.
3. Die jeweils drei nächstbestplatzierten Athlet*innen bilden dann die II. Mannschaft, dann die III. Mannschaft, usw.
4. Für jede Mannschaft wird durch Addition der Altersklassenplatzierungen ihrer Mitglieder eine Platzziffer ermittelt.
5. Mannschaften, die nicht mit mindestens drei Athlet*innen angetreten sind, erhalten als Platzziffer die höchste Platzierung, die an diesem Tag möglich gewesen wäre, multipliziert mit 3.
6. Alle Mannschaften werden nach Platzziffer sortiert.
7. Die erste Mannschaft erhält 20 Punkte.

8. Die danach folgenden Mannschaften erhalten jeweils immer einen Punkt weniger.
9. Falls zwei oder mehr Mannschaften dieselbe Platzziffer besitzen, erhalten beide dieselbe Punktzahl, jedoch wird dann die nächste bzw. nächsten Punktzahlen nicht vergeben.
10. Mannschaften die nicht mit mindestens drei Athlet*innen angetreten sind, erhalten 0 Punkte.

8.2 Gesamtwertung

Für die Gesamtwertung sammeln die Mannschaften bei jeder Veranstaltung Punkte, am Ende der Saison werden alle Punkte und die Platzziffern aufsummiert und es wird ein Ranking nachfolgenden Kriterien erstellt:

1. Nach Punktzahl (absteigend)
2. Bei Punktgleichstand nach Platzziffer (aufsteigend)
3. Bei Punkt und Platzziffergleichstand zählt die Platzierung bei der NRW-Meisterschaft Triathlon

Bei der Siegerehrung werden jeweils drei Athlet*innen pro Mannschaft geehrt, diese werden nachfolgendem Prinzip ausgewählt:

1. Nach der Anzahl der Wettkämpfe, bei denen die Athlet*innen für die Mannschaft gewertet wurde (absteigend). Falls ein Verein in einer Tageswertung mehrere Mannschaften in der Wertung hat, zählen Athlet*innen die in der 1. Mannschaft sind auch für die der 2., 3., Athlet*innen aus der 2. Mannschaft für die 2., 3. usw. ...
2. Nach der Summe der Platzziffer die die Athlet*innen für die Mannschaft gesammelt hat (aufsteigend)

Entscheidungen, Zuständigkeiten

9. Jugendausschuss

Der Jugendausschuss des NRWTVs leitet die Durchführung des NRW Nachwuchs-Cups. Er wird durch den Jugendverbandstag des NRWTVs von den Vereinen gewählt. Aufgaben des Jugendausschusses bei der Durchführung des NRW Nachwuchs-Cups:

- Er bestimmt Beginn und Ende der Saison.
- Er berät und beschließt die durch die Geschäftsstelle vorgeschlagenen Wettkampftermine, Austragungsorte und den Austragungsmodus.
- Er wertet die Ergebnisse der Wettkämpfe aus um die Gesamttabellen zu erstellen.

10. Ergebnisveröffentlichung und Einspruch

1. Der NRWTV behält sich das Recht vor, Starterlisten, Ergebnistabellen, sowie Zwischenstände und Endstände auf seiner Homepage zu veröffentlichen.
2. Durch die Meldung für den NRW Nachwuchs-Cup stimmen die Teilnehmer*innen der Veröffentlichung ihrer Vor-/Nachnamen, Vereinszugehörigkeit, Altersklasse, sowie ihrer gesammelten Punkte zu.
3. Im Falle von Fehlern in den Zwischenstandtabellen sind Einsprüche nur innerhalb von 7 Tagen nach Veröffentlichung möglich (dies gilt nur für die Gesamttabellen - nicht die Tageswertungen, diese müssen innerhalb der 30-minütigen Einspruchsfrist gemeldet werden). Fehler in dem Endstand der Tabelle müssen innerhalb von 30min nach Aushang (bei der letzten Veranstaltung) gemeldet werden.

Sonstige Vorschriften

11. Meldungen

11.1 Einmalig vor der Saison

Bis zum 15.03. der Saison sind die voraussichtlichen Teilnehmer am Nachwuchs-Cup in Form einer Excel-Tabelle an die Geschäftsstelle des NRWTV per E-Mail zu melden:

- Teilnehmer: Name, Vorname, Chip-Nr., Verein, Teamname bei Startgemeinschaften, Startpassnummer, Jahrgang
- Betreuer: Name, Adresse, Tel.-Nr., Mail-Adresse

11.2 Nachmeldungen in der Saison

Bis spätestens drei Wochen vor dem ersten Einsatz der Athlet*innen im Nachwuchs-Cup muss eine Nachmeldung in Form einer Excel-Tabelle an die Geschäftsstelle des NRWTV per E-Mail geschickt werden:

- Teilnehmer: Name, Vorname, Chip-Nr., Verein, Teamname bei Startgemeinschaften, Startpassnummer, Jahrgang

11.3 Vor jeder Veranstaltung

Meldungen sind bis eine Woche vor dem Wettkampftermin an den NRWTV zu übermitteln. Bei jeder Meldung muss der Champion-Chip angegeben werden. Wenn ein Leihchip gemeldet wird, muss der Leihchip am Wettkampftag benutzt werden. Am Veranstaltungstag sind vom Betreuer die anwesenden Starter mitzuteilen.

12. Startgebühren

Die Startgebühren betragen für jeden gemeldeten Teilnehmer pro Start 25€. Hierüber erhalten die meldenden Vereine nach Ende der letzten Cup-Veranstaltung eine Rechnung vom NRWTV. Bei Veranstaltungen, bei denen Leihchips verwendet werden, können zusätzliche Leihgebühren anfallen. Diese müssen direkt vor Ort dem Veranstalter / Zeitnehmer gezahlt werden. In Ausnahmefällen können die Meldegebühren und das Zahlverfahren abweichen. Informationen dazu werden dann in der Ausschreibung der jeweiligen Veranstaltung veröffentlicht.

13. Startnummern

Jeder Teilnehmer erhält eine feste Startnummer zugeordnet, die bei **jedem Cup-Wettkampf** der Saison benutzt wird. Die Startnummern und Radnummern werden bei der ersten Veranstaltung der Saison ausgegeben und müssen bei jeder Veranstaltung verwendet werden.

14. Mannschaftsbetreuer

Jede Mannschaft hat mit der Meldung einen verantwortlichen Mannschaftsbetreuer zu benennen. Der Mannschaftsbetreuer ist am Veranstaltungstag für sämtliche Belange der Mannschaft zuständig.

Nur dieser Betreuer hat unter Vorlage seines Betreuerausweises Zutritt zur Wechselzone bis zum Start, wenn die Athlet*innen Probleme in der Wechselzone haben. Dazu meldet sich der Betreuer bei einem Kampfrichter, der ihn begleitet.

15. Zeiterfassung

Zeiterfassung und Auswertungen können mit Hilfe eines elektronischen Chip-Systems erfolgen. Es ist nur erlaubt, mit dem eigenen Chip zu starten. Wer mit dem Chip eines anderen/s Athlet*in startet, wird disqualifiziert. Bei fehlerhaften oder unvollständigen Angaben der Chipnummer erhält der meldende Verein eine Geldstrafe von 10 € pro Falschmeldung.

Falls bei der Zeitnahme Fehler erfolgt sind und somit z.B. Athlet*innen nicht in der Ergebnisliste auftauchen, muss dies innerhalb der 30-minütigen Einspruchsfrist nach dem Aushängen der Ergebnislisten bei einem Verantwortlichen (Einsatzleiter / NRWTV Vertreter) gemeldet werden. Änderungen der Ergebnisliste im Nachhinein sind sonst nicht mehr möglich.

16. Startgemeinschaften

Mehrere Vereine können sich zu einer Startgemeinschaft zusammenschließen.

17. Regelhinweise und Abweichungen

17.1 Wassertemperaturen für das Schwimmen (§37.1 SpO, §37.3 SpO)

Altersklasse	Max. Schwimmstrecke	Wassertemperatur	Schwimmen	Kälteschutzanzug
Schüler*innen A	400m	<19°C	Nein	-
		19,0-21,9°C	Ja ¹	Nein
		≥22°C	Ja	Nein
Jugend B ²	400m	<19°C ³	Nein	-
		19,0-21,9°C	Ja	Kann
		≥22°C	Ja	Nein
Jugend A, Junior*innen, U23	800m	<16°C ³	Nein	-
		16,0-21,9°C ³	Ja	Kann
		≥22°C ³	Ja	Nein

- ¹Bei einer Wassertemperatur von 19,0-21,9°C **kann** die maximale Schwimmstrecke auf 50% verkürzt werden. Bei einer Außentemperatur von unter 14,0°C **kann** nach dem Schwimmen eine Pause von 15min erfolgen. Anschließend wird mit den beim Schwimmen festgestellten Zeiten in entsprechender Reihenfolge gestartet. Beträgt die Außentemperatur zur Startzeit unter 12,0°C, ist auf das Schwimmen im Freien zu verzichten.
- ²Wenn die Jugend B gemeinsam mit den Schülern A startet, gelten für beide Altersklassen die Regelungen der Schüler A
- ³Abweichend zur DTU-Sportordnung.

Falls die Veranstaltung als Ländervergleichswettkampf oder im Rahmen einer Ligaveranstaltung ausgetragen wird, gelten die Regelungen nach DTU-Sportordnung.

17.2 Ausrüstung bei Rennen mit Windschattenfreigabe (§31 SpO)

§31 SpO gilt im Nachwuchs-Cup für alle Wettbewerbe - somit auch für Wettbewerbe oder Wettbewerbsabschnitt mit Windschattenverbot.

1. Es dürfen nur geschlossene Dreiecksrahmen verwendet werden.
2. Es müssen beide Laufräder von Speichenkonstruktion sein.
3. Scheibenlaufräder sind verboten.
4. Es ist nur der klassische Rennradlenker mit maximal 50 cm Breite erlaubt.
5. Auflieger (Triathlon-Aufsätze) sind verboten.

17.3 Altersklassen, maximale Wettkampfstrecken, Übersetzungsbegrenzungen (§36.1 SpO)

Altersklasse	Alter	Triathlon	Duathlon	Swim&Run	Maximale Ablaumlänge
Schüler*innen A	12/13 Jahre	0,4-10-2,5	2-10-1	0,4-3,0	5,66m
Jugend B	14/15 Jahre	0,4-10-2,5	2-10-1	0,4-3,0	6,10m
Jugend A	16/17 Jahre	0,75-20-5	5-20-2,5	0,8-5,0	-
Junior*innen	18/19 Jahre	- ¹	- ¹	- ¹	-
U23	20-23 Jahre	-	-	-	-

¹Bis zum 18. Lebensjahr dürfen Junioren nur maximal eine Kurzdistanz absolvieren.

17.4 Windschattenfreigaben

Bei Wettkämpfen mit Windschattenfreigabe ist das Windschattenfahren nur innerhalb der eigenen Startgruppe gestattet, auch wenn gleichzeitig noch Athlet*innen anderer Startgruppen auf der Strecke sind. Die Farbe der Startnummern kann dabei zur Identifizierung herangezogen werden.

Farbe Startnummer	Männlich	Weiblich
Schüler*innen A		
Jugend B		
Jugend A		
Junior*innen		
U23		